

Checkliste der finanziellen Hilfen, die es für den Ausbildungsstart und während der Ausbildung in Deutschland gibt.

Zeitpunkt	Hilfemöglichkeiten	Erledigt
Vor dem Ausbildungsstart	<ol style="list-style-type: none"> 1. Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) <ol style="list-style-type: none"> a. Für Azubis, die nicht bei den Eltern wohnen können. b. Antrag bei der Agentur für Arbeit. 2. Schüler-BAföG <ol style="list-style-type: none"> a. Für Schüler in bestimmten schulischen Ausbildungen. b. Antrag beim zuständigen Amt für Ausbildungsförderung. 3. Bildungskredit <ol style="list-style-type: none"> a. Für fortgeschrittene Auszubildende. b. Antrag bei der KfW-Bankengruppe. 4. Berufsorientierungspraktikum (BOP) <ol style="list-style-type: none"> a. Bundesagentur für Arbeit b. Finanzielle Unterstützung 	
Während der Ausbildung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kindergeld <ol style="list-style-type: none"> a. Bis zum 25. Lebensjahr, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind. b. Antrag bei der Familienkasse. 2. Wohngeld <ol style="list-style-type: none"> a. Für Azubis, die kein BAB erhalten. b. Antrag bei der Wohngeldstelle der Gemeinde. 3. Ausbildungszuschuss <ol style="list-style-type: none"> a. Von Arbeitgebern für Auszubildende. b. Arbeitgeber kontaktieren. 4. BAföG für Studierende <ol style="list-style-type: none"> a. Für duale Studiengänge oder weiterführende schulische Ausbildungen. b. Antrag beim zuständigen Amt für Ausbildungsförderung. 5. Begabtenförderung berufliche Bildung <ol style="list-style-type: none"> a. Für besonders leistungsstarke Azubis. b. Antrag bei den Kammern (z.B. Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer) 6. Staatliche Ausbildungsförderung <ol style="list-style-type: none"> a. Je nach Bundesland verschiedene Programme. b. Informationen bei den jeweiligen Landesregierungen oder Agenturen. 7. Unterstützung durch Stiftungen <ol style="list-style-type: none"> a. Verschiedene Stiftungen bieten Unterstützung. b. Recherche und direkte Kontaktaufnahme erforderlich. 	



	8. Mobilitätzuschuss (MobiZ) <ul style="list-style-type: none">a. Bundesagentur für Arbeitb. Ausbildung in einer anderen Regionc. Monatlicher Zuschuss	
--	---	--

Weitere Unterstützungsmöglichkeiten

1. Sozialleistungen

- Arbeitslosengeld II (Hartz IV), wenn das Einkommen nicht reicht.
- Antrag beim Jobcenter.

2. Zusätzliche Finanzierungshilfen

- KfW-Studienkredit oder andere Studienkredite für Weiterbildungen.
- Antrag bei der jeweiligen Bank.

3. Vergünstigungen und Rabatte

- Azubi-Ticket für den Nahverkehr.
- Vergünstigungen bei Versicherungen, Handyverträgen, etc.

Dokumentation und Beratung

1. Dokumente sammeln

- Alle Anträge, Bescheinigungen und Nachweise gut aufbewahren.

2. Beratung

- Beratungsstellen der Agentur für Arbeit, Gewerkschaften, Kammern, und sozialen Trägern aufsuchen.